

LISSY/RailCom[®] - Sender 68 340

Beschreibung

LISSY/RailCom[®] - Sender werden unabhängig der Spurweite für alle Fahrzeuge gebraucht, um nicht RailCom[®]-fähige Digitaldecoder mit RailCom[®] nachzurüsten (z.B. für das Marco-System) oder die Steuerfunktionen im LISSY-System ausführen lassen. Sie senden Lokadressen im Bereich 1 bis 9999 oder Wagenadressen im Bereich 10000 bis 16382 (Wagenadressen nur bei Lissy).

Im LISSY-Betrieb senden Sie die eingestellte Adresse und eine von vier Zugkategorien über zwei Infrarot-LEDs aus. Der LISSY/RailCom[®] - Sender wird zur Zugidentifizierung beim Automatisierungssystem LISSY benötigt und arbeitet in diesem System mit DCC- und Motorola.

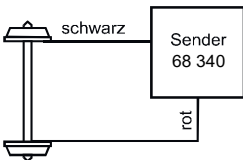
Im RailCom[®] - Betrieb sind sie kleine RailCom[®] - Sender zum Nachrüsten für DCC-Lokomotiven ohne RailCom[®]-fähigen Decoder und für Wagen ohne RailCom[®] - Decoder (z.B. Steuerwagen). Sie senden die eingestellte Adresse über die Stromabnahme des Fahrzeugs in das Gleis eines DCC-RailCom[®] - Systems. Der LISSY/RailCom[®] - Sender wird z.B. zur Zugidentifizierung in RailCom[®] - Systemen verwendet (z.B. Automatisierungssystem MARCO).

Einbau des LISSY/RailCom[®] - Senders im LISSY-Betrieb

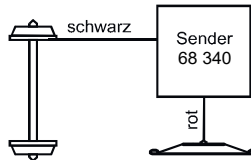
Befestigen Sie den LISSY/RailCom[®] - Sender mit dem beiliegenden Klebepad unter Ihrer digitalisierten Lokomotive. Das Klebepad wird dazu an der glatten Seite des LISSY/RailCom[®] - Senders (ohne elektronische Bauelemente) angebracht. Die mit Bauelementen versehene Seite des LISSY/RailCom[®] - Senders muss nach unten zur Schiene zeigen. Haben Sie unter einer Lok keinen Platz für den LISSY/RailCom[®] - Sender (insbesondere in Spur N), können Sie den LISSY/RailCom[®] - Sender auch unter einem Wagen anbringen, den Sie dann allerdings einer Lok fest zuordnen müssen.

Die **Einbauhöhe** ist wichtig: Achten Sie beim Einbau darauf, dass die unterste Stelle des LISSY/RailCom[®] - Senders nicht tiefer liegt als die Schienenoberkante oder über die Schienenoberkante hinausragende Elemente, wie z.B. eine Schaltschiene. Andererseits darf der LISSY/RailCom[®] - Sender nicht weiter als 12 mm von der Sensoroberkante entfernt sein. Achten Sie auch darauf, dass der LISSY/RailCom[®] - Sender nach allen Seiten abstrahlen kann, d.h., dass die umliegenden Fahrzeugteile keinen engen „Schacht“ bilden.

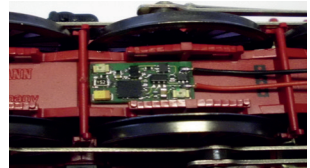
Die **Einbaulage** ist wichtig: Grundsätzlich müssen Sie den LISSY/RailCom[®] - Sender so an der Unterseite von Lok oder Wagen anbringen, dass er in der Mittellinie der Fahrzeugunterseite liegt, also die Mitte des Gleises anstrahlt. Bedenken Sie aber, dass z.B. bei langen Wagenkästen und Anbringung in der Fahrzeugmitte in Kurven durch das Ausschwenken nicht mehr die Gleismitte angestrahlt wird! Bringen Sie in diesem Fall den LISSY/RailCom[®] - Sender in oder in der Nähe der Drehgestelle an.



Einbau bei 2-Leiter



Einbau bei 3-Leiter



Positionierung des 68 340 unter der Lok

Beachten Sie, dass der unter dem Fahrzeug angebrachte LISSY/RailCom[®] - Sender wie eine Taschenlampe immer die zwischen den Gleisen eingebauten Sensoren „beleuchten“ muss, damit die Übertragung funktioniert!

Verbinden Sie die Litzen des LISSY/RailCom[®] - Senders mit der Stromaufnahme Ihrer Lok: die rote Litze mit der rechten (isolierten) Stromaufnahme Ihrer Lok (oder dem Schleifer bei Märklin-System), die schwarze Litze mit der linken (nicht isolierten) Stromaufnahme.

Einbau des LISSY/RailCom® - Senders im RailCom®-Betrieb

Befestigen Sie den LISSY/RailCom® - Sender mit dem beiliegenden Klebeband in Ihrer digitalisierten Lokomotive. Das Klebeband wird dazu an der glatten Seite des LISSY/RailCom® - Senders (ohne elektronische Bauelemente) angebracht.

Schließen Sie die rote Leitung des LISSY/RailCom® - Senders an den rechten Radstromabnehmer und die schwarze Leitung an den linken Radstromabnehmer an.

Auswahl der Betriebsarten LISSY und RailCom®

Ob der LISSY/RailCom® - Sender 68 340 RailCom®-Daten oder LISSY-Daten aussendet, wird über die CVs 29 und 115 im Sender festgelegt. Wird das Bit 3 in der CV 29 gesetzt, so sendet der Sender RailCom®-Daten aus. Wird in die CV 115 der Wert 0 programmiert, so sendet der Sender keine LISSY-Daten aus. Wird in die CV 115 ein Wert größer 0 programmiert (siehe CV-Tabelle), so sendet der Sender LISSY-Daten aus.

Werkseinstellung: Lissy und RailCom® eingeschaltet, Zugkategorie 1

LISSY-Konfiguration CV 115

Wird die CV 115 mit einem Wert 1-4 programmiert, so sendet der Sender über die IR-LEDs LISSY-Daten mit der genannten Zugkategorie 1-4 aus.

Programmieren und Auslesen

Der LISSY/RailCom® - Sender 68 340 kann mittels CV-Programmierung auf dem Programmiergleis, oder per Hauptgleisprogrammierung (POM) programmiert werden.

Der Sender kann parallel zum Lokdecoder über die CVs 1-115 programmiert werden, bei diesen CVs sendet der Lissy/RailCom® - Sender keine Bestätigung (Ack). Die CVs 1-115 können im Lissy/RailCom -Sender nicht ausgelesen werden.

Über die CVs 207 - 229 kann der Sender normal programmiert und ausgelesen werden.

Der LISSY/RailCom® - Sender speichert seine CVs gemäß folgender CV-Tabelle:

CVs Lok	CVs Sender	Bedeutung	Wertebereich	Wert ab Werk
1	216	Kurze Adresse	0-127	3
17	217	Lange Adresse Highbyte (für Lokadressen 1-9999) (für Wagenadressen 10.000-16.382)	192-231 231-255	199
18	218	Lange Adresse Lowbyte	0-255	208
29	229	Konfiguration nach DCC-Norm Bit 3=0 RailCom aus Bit 3=1 RailCom ein Bit 5=0 Kurze Adresse (CV 1) Bit 5=1 Lange Adresse (CV 17/18)	Wert 0 8* 0* 32	0 - 40 8
7	207	Softwareversion	-	-
8	208	Herstellerkennung	-	85
115	215	LISSY Konfiguration 0 = LISSY ausgeschaltet 1-4 = Zugkategorien 1-4, Sender sendet über eigene IR-LEDs	0-4	1

Ist der LISSY/RailCom® - Sender eingebaut, wird er zusammen mit der Lok über die CVs gemäß Spalte „CVs Lok“ programmiert. Dabei ist zu beachten, dass der Lokdecoder über das gleiche Programmierverfahren verfügen muss. Er kann aber auch einzeln, oder auch getrennt vom Lokdecoder über die CVs gemäß Spalte "CVs Sender" programmiert und ausgelesen werden.

ACHTUNG: Es gibt vereinzelte Lokdecoder, die auch CVs gemäß Spalte „CVs Sender“ verwenden, aber mit ganz anderer Bedeutung. In diesem Fall kann der LISSY/RailCom® - Sender nur getrennt vom Lokdecoder programmiert werden.

Die CVs des LISSY/RailCom® - Senders können mit DCC-Zentralen auch ausgelesen werden (siehe Handbuch der Zentrale). Ist er in eine Lok mit Decoder eingebaut, so wird er immer zusammen mit dem Decoder programmiert. Beim Auslesen kann es zu Fehlermeldungen führen,

wenn der Lokdecoder die gleichen CVs (207-229) des LISSY/RailCom® - Sender benutzt. In diesem Fall ist eine Anschlusslitze des Lokdecoders von der Stromaufnahme zu trennen bzw. ist der Stecker des Lokdecoders aus der Schnittstelle zu ziehen. Das Auslesen der Werte von in Wagen eingebauten LISSY/RailCom® - Sendern ist ebenfalls möglich.

HINWEISE

- *Zur Programmieren muss das Fahrzeug immer allein auf dem Programmiergleis der Zentrale stehen. Sind mehrere Fahrzeuge auf dem Programmiergleis, so werden deren Lokdecoder und LISSY/RailCom® - Sender alle gleich programmiert!*
- *Zur Programmierung der langen Adresse verwenden Sie bitte das entsprechende Menü aus Ihrer Intellibox. Da dieses Menü aber das Programmierverfahren für Lokdecoder verwendet, wird der LISSY/RailCom® - Sender, wenn er in eine DCC-Lok eingebaut ist, immer gemeinsam mit dem Lokdecoder programmiert.*
- *Eine Resetfunktion gibt es im Lissy/Railcom® - Sender nicht.*

Programmieren mit einer Motorola Zentrale (nur LISSY-Betrieb)

Eine Programmierung mit einer Motorola-Zentrale (z.B. Märklin ControlUnit 6021) ist nicht möglich. Bitte bitten sie ihren Fachhändler den Lissy/RailCom® - Sender für sie passend mit Adresse und Zugkategorie zu programmieren.

Werkseinstellung:

Lok-Adresse :	3
RailCom :	eingeschaltet
Lissy :	eingeschaltet
Lissy-Zugkategorie :	1

Technische Daten

Adressen:	1-127 (kurze DCC Lok-Adresse)
	128-9999 (lange DCC Lok-Adresse)
	10.000 - 16.382 (DCC Wagenadresse)
	1-79 (Motorola Lok-Adresse)
Größe:	13x7x1,8mm



Unsere Pluspunkte für Sie:

Wenn Sie Fragen haben, wir sind für Sie da!

Internet: FAQs finden Sie unter www.uhlenbrock.de

E-Mail: service@uhlenbrock.de

Hotline: +49 (0)2045 8583-27

Service: Die Zeiten finden Sie auf unserer Service Seite (QR-Code)

Bei einem Defekt senden Sie den Artikel mit unserem Reparatur-Formular ein. QR-Code scannen oder www.uhlenbrock.de/de_DE/service/reparatu/index.htm.



4 033405 683406

Uhlenbrock Elektronik GmbH

Mercatorstr.6

D-46244 Bottrop

Made in Germany

*Elektronikgeräte gehören
nicht in den Hausmüll.*



Art.-Nr. 68 340

01.25